

Berlin:

28. 18.30 Uhr: Fliegendes Volk. Funkbericht von Maschinen und Piloten.
Wie zum Deutschlandflug (f. A. Reichsfendungen!): Flugbücher — »Luftfahrt ist toll!«
29. 16.30 Uhr: Tochter der Heimat. Helene Voigt-Diederichs zum 60. Geburtstag. Hörfolge von Herbert Günther. Das Werk der Dichterin.
30. 11 Uhr: Feierstunde der Schaffenden. Paul Ernst: Vom höchsten Wesen.
Das Werk Paul Ernsts.
31. 21.10 Uhr: Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke. Dichtung von R. M. Rilke, für Sprechstimme, Chor und Orchester von Paul von Klenau.
Rilkes »Cornet«. Seine Dichtungen.

Hamburg:

27. 10.15 Uhr: Schulfunk: Na Ostland will wir fahren. Die Eroberung Preußens durch den deutschen Orden.
Fortsetzung (f. vorige Woche!): Bücher über Preußen und den Orden.
29. 16 Uhr: Neue plattdeutsche Balladen und Gedichte von Berend de Bries.
Plattdeutsche Dichtung, besonders neuere.
31. 16.45 Uhr: Arthur Moeller van den Bruck. Der Kämpfer und Krieger der deutschen Zukunft. Zu seinem 10. Todestage von Max Sidow.
Schriften Moellers van den Bruck.

Königsberg:

27. 15.40 Uhr: Was viele über die Hitlerjugend nicht wissen. Dienstzeit, Dienstanzug, Dienstordnung in der HJ.
Dienstbücher und Schriften über die Organisation der Hitlerjugend.
29. 20.45 Uhr: Hunger an der Wolga. Hörspiel in 5 Bildern von D. Waller.
Bücher über russische Zustände, Lage der Deutschen in Rußland.
30. 18.30 Uhr: Jugendstunde: Gorch Fock. Ein deutscher Dichter und Held der See. Ein Lebensbild zum Gedächtnis an seinen Seemannstod am 31. Mai 1916, gestaltet von seinem Bruder R. Kinau.
Bücher Gorch Focks.
31. 20.15 Uhr: Siebenbürgen, Land des Segens.
Bücher über und aus Siebenbürgen.

Breslau:

26. 18.20 Uhr: Es starb für uns Albert Leo Schlageter. 26. 5. 1923. Zur Erinnerung liest W. Glaser aus seinem Buch »Stahlkreuz an der Ruhr«.
Schlageter-Bücher.
19 Uhr: Aufbau und Ziele der Nordischen Gesellschaft. Veröffentlichungen der Nordischen Gesellschaft.
27. 10.15 Uhr: Schulfunk: Ich will ein Flieger werden.
Flugbücher, vor allem Flugschule. Bastel-Anweisungen.
16.30 Uhr: Heimat D.-S. Reihe sammelt den Nachlaß Eichendorffs.
Eichendorffs Dichtungen.

30. 9 Uhr: Persönliche Erinnerungen an Moeller van den Bruck. Dr. H. Laeuen.
Werke Moellers van den Bruck.

Leipzig:

27. 16 Uhr: Richard Wagner und Mathilde Wesendonck. Das Lied einer großen Liebe.
Briefe Wagner-Wesendonck.
29. 15 Uhr: Für die Jugend: Aus dem Leben des Kampffliegers Immelmann.
Kriegs-Flugbücher, Erinnerungen an Helden der Luft.
18 Uhr: Das 800jährige Zwickau.
Zwickauer Heimatschrifttum.
31. 18.30 Uhr: Wir Arbeiterjungen: Heinrich Versch liest für die HJ. Heinrich Verschs und andere Arbeiter-Dichtung.
1. Juni. 9 Uhr: Gauparteitag der NSDAP Gau Thüringen. (Dr. Goebbels, A. Rosenberg.)
Nationalsozialistisches Schrifttum, Kampf, Weltanschauung, Gesch., Werke von Goebbels u. Rosenberg.

Röln:

26. 8.30 Uhr: Leben und Sterben eines deutschen Freiheitshelden. Gedenkstunde zum 12. Todestage Albert Leo Schlageters.
Schlageter-Bücher.
27. 18.30 Uhr: Was wissen wir von unseren germanischen Vorfahren?
Fortsetzung: frühgeschichtliches deutsch. Schrifttum.
28. 16.30 Uhr: Aus der Erdgeschichte der Heimat.
Geologisch-heimatkundliches Schrifttum.
30. 20 Uhr: Neue Gleichnisse der Politik von Rich. Curinger.
Die Werke Richard Curingers.

Stuttgart:

26. 10 Uhr: »Lied der Kraft«. Neue deutsche Lyrik.
Neue deutsche Lyrik.
18 Uhr: »Glück herein! Gott grüß ein ehrbar Handwerk!« Hörfolge über Handwerkslied und Handwerksbrauch von W. Ehmer.
Bücher über Handwerk, Fachschrifttum, Dichtung und Unterhaltung.
27. 21.15 Uhr: »Der Säbel im Jasmin«. Ein heiteres Hörspiel mit Musik von Georg von der Brings.
Die Bücher von der Brings.

München:

26. 20 Uhr: Eisen und Blut. Ein Hörspiel von Lutrin Engasser.
Volkstümliches und Erzählendes über Bismarck.
30. 10.05 Uhr: Von der Größe eines Volkes. Worte von Arthur Moeller van den Bruck (gest. 30. Mai 1925).
Bücher Moellers van den Bruck.
31. 10.15 Uhr: »Wir fliegen mit Blumen zum Grabe Gorch Focks«. Gedenkfeier für den Schulfunk von Rud. Kinau.
Das Werk Gorch Focks.
1. Juni. 18 Uhr: Hitlerjunge sein. Eine Rede von der Haltung der Hitler-Jugend. (H. J. Paris.)
Werke grundsätzlicher Art über die Hitler-Jugend.

Reichstreffen der Gaufachschäftsberater der Fachschaft der Angestellten am 27. und 28. April 1935 in Leipzig

(Schluß zu Nr. 112)

Nach kurzer Pause begann um 11.15 Uhr Kamerad Schönfelder, Lehrer an der Reichsschule des Deutschen Buchhandels, sein Referat: »Buchhandel und Reichsschule«. Schönfelder gab einen kurzen Überblick über die Aufgaben und die Arbeitsmethoden der neu errichteten Reichsschule, die in ihrer Aufgabe und in ihrer Eigenart innerhalb der übrigen buchhändlerischen Bildungseinrichtungen nur richtig verstanden werden könnten aus den Grundsätzen, die heute in der berufsständischen Arbeit in ihrer Verantwortung gegenüber Staat und Nation zugrunde gelegt werden müßten. — Schönfelder gab dann einen Überblick über die verschiedenen Bildungseinrichtungen des Buchhandels und stellte fest, daß mit der

Reichsschule diejenige Erziehungseinrichtung geschaffen wurde, die gleicherweise für den ganzen Nachwuchs verbindlich wäre.

An Hand des Arbeitsplanes des Aprilkurses erläuterte Schönfelder die Gliederung des Arbeitsstoffes, die Grundsätze und die Methode der Arbeit. Es wurde dabei klar, daß draußen im Buchhandel zur Zeit doch noch irrtümliche Ansichten verbreitet sind. So wäre es z. B. nicht die Aufgabe der Reichsschule, sagte Schönfelder, nur weltanschauliche Schulung an sich zu betreiben, sondern die ganze Arbeit, sowohl die buchhandelskundliche wie auch die bücherkundliche sei durchaus im Berufspraktischen verankert. Selbstverständlich würden von dort immer wieder die wichtigsten berufspolitischen und kul-